

FISI Südtirol

# MONDAY RECAP

11. März 2024



Top informiert in die neue Woche!





## DIE NEUEN U16- UND U14-LANDESMEISTER IM SLALOM STEHEN FEST

Am vergangenen Wochenende wurden die Titelkämpfe auf Landesebene im Slalom der Kategorien U16 in Gröden, sowie der U14 in Gsies ausgetragen. Außerdem wurde der Marlene Cup fortgesetzt und die Landeskader-Athletinnen und -Athleten waren auch bei diversen anderen FIS-Rennen im Einsatz und sorgten für Erfolge. Neue Landesmeister gibt es im Slalom. Ausgetragen wurden die Titelkämpfe in der Kategorie U14 auf der Hintna Riesa in Gsies, am Start waren 209 Rennläuferinnen und Rennläufer der Jahrgänge 2010 und 2011.

Bei den jungen Frauen setzte sich Amy Happacher (Drei Zinnen) mit einer Zeit von 1.14,07 Minuten durch. Auf den beiden Ehrenrängen dahinter landeten zwei Rennläuferinnen der Seiser Alm: Lisa Malfertheiner (1.14,30) und Nika Kerschbaumer (1.15,48).

Das Rennen der Burschen entschied der Grödner Pascal Kostner für sich, dem eine Zeit von 1.13,23 Minuten zu Buche stand. Der Sarner Julian Plieger wurde mit 0,92 Sekunden Rückstand Zweiter, während Simon Kaser (Seiser Alm/+1,18) auf dem dritten Platz landete.



In Gröden wurden hingegen die neuen U16-Landesmeister gekürt, und zwar auf der Piste „La Ria“.

Bei den jungen Frauen war Arianna Putzer vom ausrichtenden SC Gröden eine Klasse für sich. Sie erzielte in 1.18,83 nicht nur eine überragende Tagesbestzeit, sondern war damit fast fünf (!) Sekunden schneller als Sophie Schweigl (Kronplatz) und mehr als sechs Sekunden als Isabel Leitgeb (Taufers) auf den Rängen zwei und drei.

Bei den jungen Männern verlief die Entscheidung wesentlich knapper. David Angerer (Seiser Alm) setzte sich in 1.22,11 vor dem Grödner Matthias Mahlknecht (+0,74) und Max Meraner (Tschermers/+1,15) durch. Insgesamt nahmen 131 Nachwuchsathletinnen und -athleten an den U16-Landesmeisterschaften in Gröden teil.

## TROCKER, KOSTNER, SILBERNAGL UND ZUCCHINI SIND BEIM MARLENE CUP TOP

Der Marlene Cup 2023/24 wurde am vergangenen Freitag in Gröden mit einem Slalom fortgesetzt.

In der Altersklasse U18 setzte sich bei den jungen Frauen Nadine Trocker (Seiser Alm) durch, der eine Zeit von 1.45,86 Minuten zu Buche stand. Mit 0,18 Sekunden Rückstand belegte Rita Granruaz (Alta Badia) den zweiten Rang, Eva Sophia Blasbichler (RG Wipptal/+0,59) wurde Dritte.

Bei den gleichaltrigen Burschen führte kein Weg an Alex Silbernagl (Seiser Alm) vorbei, der die beiden Läufe mit einer Zeit von 1.38,87 Minuten bewältigte. Jonas Feichter (Gsies/1.39,23) und Valentin Sparber (RG Wipptal/1.40,71) komplettierten das Podium.

Bei den Unter-21-Jährigen gab es einen Grödner Doppelsieg bei den Damen durch Chayenne Kostner (1.44,09) und Maria De Nardin (1.46,18), während Valentina Fill (Kronplatz/1.48,29) den dritten Rang einnahm.

Bei den Burschen triumphierte Francesco Zucchini (Prad), der in 1.35,67 die Tagesbestzeit erzielte. Dahinter reihten sich mit Respektabstand Hannes Schranzhofer (Gsies/+1,36) und Adrian Pernstich (TZ Überetsch-Unterland/+2,35) ein.



## SIEGE UND PODESTPLÄTZE BEI FIS-RENNEN IN SÜDTIROL UND CORTINA

Einen Stockerlplatz fuhr Francesco Zucchini Anfang der Woche bei einem nationalen Junioren-Rennen am Kronplatz heraus, das im Rahmen der Ungarischen Meisterschaften im Slalom durchgeführt wurde. Der Landeskader-Athlet belegte hinter Sieger Riccardo Allegrini den zweiten Rang.



Zwei Tage später wurde in Gsies ein FIS-Slalom ausgetragen, bei dem Lokalmatador Raffael Hopfgartner den dritten Rang belegte und Alex Silbernagl (Seiser Alm) der stärkste Rennläufer der Altersklasse U18 war. 24 Stunden später belegte Denis Villgratter (Pichl Gsies) den zweiten Rang, Francesco Zucchini wurde Dritter und Alex Silbernagl war einmal mehr in seiner Kategorie siegreich.



In der U18-Kategorie der jungen Frauen schaute für Nadine Trocker (Seiser Alm) ein zweiter Rang heraus, während Hannah Feichter (Gsiesertal) Dritte wurde.



Auch in den schnellen Disziplinen waren die Südtiroler Nachwuchsrennläufer am Start. In Cortina belegten Emanuel Lamp (Gsiesertal) und Tommy Lochmann (Vigiljoch) in einem Super-G die Ränge zwei und drei. Jonas Feichter (Gsiesertal) war bester U18-Athlet. Im zweiten Rennen setzte sich Lamp durch, Lochmann wurde Dritter und Feichter konnte sich neuerlich die U18-Wertung sichern.

## 200 KINDER BEIM PFIFF TOYS KINDERCUP AM START

Gleich zwei Slaloms wurden im Rahmen des Pfiff Toys Kindercup auf Meran 2000 (Wallpach Piste) ausgetragen. Im Einsatz waren über 200 Nachwuchsrennläuferinnen und -rennläufer der Jahrgänge 2011 und 2012. Die verschiedenen Podien im Überblick:

### Rennen 1

U11 Mädchen: 1. Sophie Gasser (Welschnofen/41,92),  
2. Karin Lardschneider (Gröden/42,02), 3. Laura Stuffer (Gröden/42,08)

U11 Burschen: 1. Dennis Rieder (Kastelruth/39,21), 2. Leo Giubbilei (Ritten/39,85), 3. Rudi Augscheller (Rif-  
fian Kuens/40,04)

U12 Mädchen: 1. Julia Plunger (Kastelruth/33,98),  
2. Mia Molling (Jochtal/35,16), 3. Julia Trocker (Völs/35,50)

U12 Burschen: 1. Moritz Wenger (Ahrntal/35,52),  
2. Matias Piazza (Gröden/35,69), 3. Florian Thaler (Schenna/35,78)





## Rennen 2

U11 M: 1. Laura Stuffer (Gröden/42,93), 2. Hanna Schwabl (Hafling/43,52), 3. Sofia Randon (Gröden/43,54)

U11 B: Aron Lanpacher (Tschermers/39,56), 2. Luis Spiess (Sarntal/41,76), 3. Leo Giubbilei (Ritten/41,82)

U12 M: Julia Trocker (Völs/37,30), 2. Mia Molling (Jochtal/37,61), 3. Sofia Mancin (Gröden/39,02)

U12 B: Matias Piazza (37,70), 2. Moritz Wenger (Ahrntal/38,03), 3. Florian Thaler (Schenna/38,27)

# SKISPRUNG & NOKO

## SIEG UND PODESTPLATZ BEIM FESA ALPENCUP IN OBERHOF

Der Grödner Manuel Senoner gewann am Samstag die Nordische Kombination im Rahmen des FESA Alpen cups in Oberhof in Deutschland. 24 Stunden später belegte das Nachwuchstalent den dritten Platz

Seine Schwester Anna durfte sich über die Ränge vier und fünf freuen. Am Start waren mit Felix Mair und Iorio Min zwei weitere Kombinierer, die reichlich Erfahrung sammeln konnten.

Zur Austragung kam auch ein Wettkampf der Spezialspringer, bei dem Maximilian Gartner (35.) im Einsatz war und sein Talent unter Beweis stellte.



# SKIBERGSTEIGEN

## SIEG UND PODESTPLATZ BEIM FESA ALPENCUP IN OBERHOF

Einen Erfolg auf nationaler Ebene gab es am Wochenende auch im Skibergsteigen zu verbuchen. Bei den Italienmeisterschaften in Forni di Sopra hat Annalisa Pitscheider (Badiasport) in der Altersklasse U18 den dritten Rang erreicht – und das in der Olympischen Disziplin Sprint.





# BIATHLON

## MEDAILLENREGEN IM RIDNAUNER SCHNEETREIBEN

In Ridnaun wurde am Wochenende der Italienpokal der Biathleten fortgesetzt. Gleichzeitig wurden die Rennen auch als Italienmeisterschaften der Altersklassen U17, U19 und U22 gewertet. Südtirols Skijägerinnen und Skijäger räumten dabei zahlreiche Medaillen ab.

Im Einzelwettkampf, an dem insgesamt 177 Skijägerinnen und Skijäger aus ganz Italien bei leichtem Schneetreiben teilnahmen, war in der Altersklasse U17 (Aspiranti) Anna Anvidalfarei (SC Gröden) als Vierte die beste Südtirolerin, während es bei den Burschen einen Doppelsieg durch Jan Steinkasserer (1.) und Julian Huber (2./beide Antholz) gab.

Bei den Unter-19-Jährigen gewann Eva Hutter (Finanzwache) die Silbermedaille. Bei den gleichaltrigen Männern der Kategorie „Giovani“ wurde Maximilian Leitgeb (Carabinieri) als bester heimischer Skijäger Sechster.

In der Kategorie U22 durfte sich Ridnaun mit Birgit Schölzhorn (Carabinieri) über den Sieg einer Lokalmatadorin freuen. Außerdem holten Sophia Zardini (Antholz) und Denise Planker (Heeressportgruppe) Silber und Bronze. Im Männer-Wettkampf wurde Felix Ratschiller (Carabinieri) Zweiter.



Abgeschlossen wurden die Italienmeisterschaften in Ridnaun am Sonntag mit den spannenden Staffelwettkämpfen.

In der U17 der Burschen setzte sich Südtirol 2 in der Besetzung Aaron Galiani, Aaron Niederstätter, Andreas Braunhofer vor Südtirol 1 mit Jonas Tscholl, Jan Steinkasserer und Julian Huber durch. Auch bei den gleichaltrigen jungen Biathletinnen ging der Titel an Südtirol, und zwar an Thea Wanker, Anna Anvidalfarei und Tanja Wanker. Patrizia La Marchina, Sara Eisath und Eva Weiss gewannen hinter Aosta 1 die Bronze-medaille.

In der U19 belegte Südtirol bei den Damen den sechsten Platz, bei den jungen Männern hingegen Rang fünf. Maximilian Leitgeb und Hannes Bacher gewannen mit der Sportgruppe der Carabinieri die Bronze-medaille.

Gold gab es bei den Unter22-Jährigen nicht nur für Christoph Pircher mit der Sportgruppe der Polizei, sondern auch für das Team Südtirol der Damen mit Eva Hutter, Sophia Zardini und Birgit Schölzhorn. Mit der Heeres-Sportgruppe landeten Denise Planker und Gaia Brunello indessen auf dem zweiten Platz.





# SNOWBOARD

## DIE LANDESMEISTER IM PARALLEL-SLALOM STEHEN FEST

Eine Doppelschicht haben die Snowboarder in Schnals eingelegt. Die FIS-Rennen am Glockenlift zählten als FIS-Rennen, für die Gesamtwertung des Alperia Cups und der Parallel-Slalom vom Samstag zählte zudem als Landesmeisterschaft.

In den beiden FIS-Rennen der Damen gab es am Samstag einen deutschen Dreifacherfolg, den Mathilda Scheid anführte. Als beste „Azzurra“ belegte Sophie Rabanser (Gröden) den vierten Platz, die sich damit auch zur Landesmeisterin der Altersklasse Juniores kürte. Am Sonntag gewann mit Hannah Gunkel neuerlich eine deutsche Snowboarderin. Anna Victoria Mammone (Welschnofen) wurde als beste Südtirolerin Zehnte. Bei den Männern holte sich am Samstag der Österreicher Julian Treffler den Sieg, vor dem Grödner Routinier Georg Rabanser. Den Landesmeistertitel bei den Junioren schnappte sich Tommaso Felice Da Col, der auf dem siebten Platz landete. Auch im zweiten Männer-Rennen war Treffler nicht zu biegen, Tommy Rabanser (Gröden) entschied das kleine Finale gegen Manuel Haller (Burgstall) für sich.

**U8 | MÄNNLICH**



**NICOL UNGERER**  
Burgstall

**U10 | MÄNNLICH**



**RAFAEL BATTOCLETTI**  
Burgstall

**U10 | WEIBLICH**



**NINA HOLZKNECHT**  
Villnöß

**U12 | MÄNNLICH**



**MATTEO BOGLIOLO**  
Burgstall

**U12 | WEIBLICH**



**LIA HOLZKNECHT**  
Villnöß

**U14 | MÄNNLICH**



**TOBIA MUTSCHLECHNER**  
St. Vigil

**U14 | WEIBLICH**



**ASIA LA TORRE**  
Burgstall

**U16 | MÄNNLICH**



**EDOARDO LEONE DA COL**  
Welschnofen

**U16 | WEIBLICH**



**SOFIA FEDERSPIELER**  
Villnöß

**U20 | MÄNNLICH**



**TOMMASO FELICE DA COL**  
Welschnofen

**U20 | WEIBLICH**



**SOPHIE RABANSER**  
Gröden





# FREESTYLE SKI & SNB

## FREESTYLER RÄUMEN IN MADONNA DI CAMPIGLIO AB

Der Italienpokal der Freestyler (Freeski) konnte in Madonna di Campiglio wetterbedingt nicht wie geplant mit einem Slopestyle fortgesetzt werden. Zur Austragung kam jedoch ein Rail Contest, bei dem der Südtiroler Nachwuchs zu überzeugen wusste. In der Kategorie Junior/Senior feierten Maria Gasslitter (SC Gröden) und Andi Engl (Vitamin-F Freestyle Club) jeweils einen Tagessieg, Engls Teamkollege Tim Mairhofer wurde Dritter. Bei den Jahrgängen 2009-10 belegten Alex Putzer und Max von Aufschneiter die Ränge zwei und drei, während Maya Recla in der Kategorie der Jahrgänge 2011-12 ebenfalls den Sieg davontrug. In Cervinia wurde hingegen der Italienpokal im Freestyle Snowboard fortgesetzt. Nicole Bazzanella (Seiser Alm) setzte sich in der Altersklasse Allievi (Jahrgänge 2009-2010) durch, während ihr Teamkollege Jan Fulterer in der Kategorie Giovani (Jahrgänge 2004-2008) den dritten Rang belegte.



# LANGLAUF

## FREESTYLER RÄUMEN IN MADONNA DI CAMPIGLIO AB

Bei den U14-Italienmeisterschaften im Langlaufzentrum Piancavallo hat Magda Moser vom ASC Sarntal mit zwei Top-Leistungen aufhorchen lassen. Sie belegte nicht nur im neuen Wettkampf-Format Skating Gimkana den zweiten Rang, sondern gewann auch im Distanzrennen in der klassischen Technik über 4km die Silbermedaille.





# PODESTPLAETZE UNSERER ATHLETEN IM WELTCUP



**2** CLASSIFICATI **BRAUNHOFER, GIACOMEL,  
BIONAZ, HOFER**  
COPPA DEL MONDO • BIATHLON • SOLDIER HOLLOW

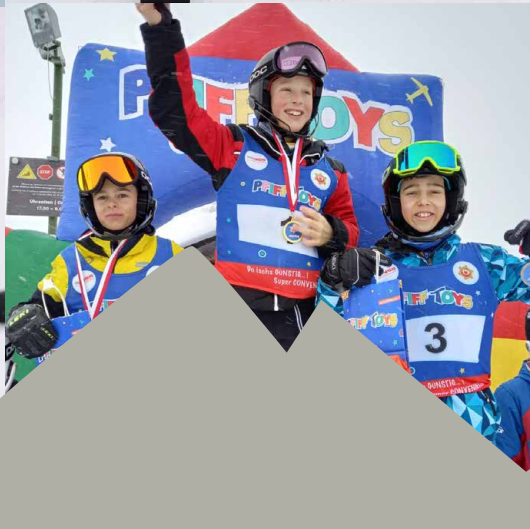


**1** CLASSIFICATI **DANIELE BAGOZZA E LUCIA DALMASSO**  
COPPA DEL MONDO • SNOWBOARD • WINTERBERG



**VÖTTER/OBERHOFER CONQUISTANO  
LA SECONDA COPPA DEL MONDO CONSECUTIVA.**





DANKE AN UNSERE SPONSOREN

